



FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



FREIE WÄHLER

. Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

Florian Streibl MdL

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag
13.08.2018

Ferchenbach, MdL Streibl mahnt schnell Lösungen an!

Die große Hitze ist in der Region zum Glück ohne nennenswerte Unwetter zu Ende gegangen. „Es hätte aber auch ganz anders laufen können,“ sagt der Oberammergauer Landtagsabgeordnete Florian Streibl, nämlich mit Blitz und Donner inklusive Starkregen wie bei dem heftigen Unwetter im Juni, welches ein Menschenleben gefordert hat und den an sich beschaulichen Ferchenbach sowie die Partnach in reißende Gewässer verwandelte. Es ist längst bekannt, dass von dem Ferchenbach bei Starkregen, „eine große Gefahr ausgeht, hebt Streibl hervor. „Es gibt noch viel mehr derartige Bäche in der Gegend,“ weiß der Landtagsabgeordnete, die genau solch, „tickenden Zeitbomben“ sind. „Hier war man in der Vergangenheit zu blauäugig, jetzt sind schnell Lösungen gefordert eh sich die Katastrophe wiederholt.“ Mittlerweile ist die Partnachklamm wieder geöffnet. Florian Streibl informierte sich aus erster Hand bei Hannes Krätz vom „Sport-Quartier“ an der Wildenauerstraße und Sepp Baudrexl vom gleichnamigen Sägewerk, welches durch das Hochwasser schwer betroffen war. Die beiden Männer zeigten Streibl anhand einer Grafik den Verlauf des Ferchenbachs und erklärten, dass die Straße oberhalb des Baches „aufgelassen“ wurde, weshalb es auf dieser Uferseite immer öfter zum Abrutsch des Hangs kommt. Dadurch, dass der Hang in Bewegung gerät, rutschen die Bäume ab. Was dann passiert hat man an den meterhohen Verklausungen in der Partnachklamm gesehen. Auch wegen der fehlenden Straße wurde in der Vergangenheit immer wieder versäumt das Treibholz sorgfältig zu entfernen. „600 Kubikmeter Totholz wurde aus dem Ferchenbach geholt, weiß Krätz, „und das ist noch nicht alles.“ Sepp Baudrexl meint, „akut und schnell gehört ein Wildholznetz am Eingang der Klamm angebracht.“ Dieses würde mit 27.000 Euro zu Buche schlagen.- „Die Bewirtungsbetriebe im Umfeld mussten durch die Schließung der Klamm über fünfzig Prozent Umsatzeinbußen hinnehmen. Florian Streibl fordert nochmal mit Nachdruck schnell Lösungen, „ehe das nächste brachiale Unwetter hereinbricht.

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau www.florian-streibl.de
info@florian-streibl.de Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287